

Klinische Monatsblätter für Augenheilkunde

März 2008 · Seite 177 – 242 · 225. Band

- 220 ► Anatomische und funktionelle Ergebnisse nach Makulaforamenchirurgie
Anatomical and Functional Results after Macular Hole Surgery
C. H. Meyer, J. C. Schmidt, S. Mennel, E. Göddeke, K. Rube, E. B. Rodrigues, P. Kroll

In Kürze: Bei 91 idiopathischen Makulaforamen wurden mit (Gruppe A, n = 46) und ohne Applikation von Indocyanin Grün (ICG) (Gruppe B; n = 45) als auch eine Phakoemulsifikation durchgeführt: Die primäre Verschlussrate betrug 82,4% und 94,5% nach Reoperationen. In Gruppe A wurden primär 76% und am Ende 89,1% verglichen mit 88,9% und 100% in Gruppe B verschlossen. Der Visusanstieg zwischen beiden Gruppen war nicht signifikant ($p < 0,106$). Von 82 phaken Augen wurden 25 mit einer kombinierten ppV mit Phakoemulsifikation operiert, 23 Augen erhielten später eine Phakoemulsifikation und 34 blieben phak.

- 227 Reamotio mehr als 1 Jahr nach primär erfolgreicher Ablatiochirurgie: Ursachen und Häufigkeit
Late Recurrences more than 1 Year after Primary Successful Surgery for Rhegmatogenous Retinal Detachment
S. Bopp, K. Böhm

In Kürze: Die erneute Netzhautablösung, die ein Jahr oder später nach primär erfolgreicher Chirurgie einer rhegmatogener Ablatio auftritt, ist selten. Die vorliegende retrospektive Untersuchung analysiert die Charakteristika und Ursachen derartiger Fälle aus einem Kollektiv von 2232 operierten Augen über einen Zeitraum von 13 Jahren. Die Häufigkeit dieser Spätkomplikation lag bei 1,35%. Auch wenn die Ausgangssituation und chirurgischen Manöver der verspätet auftretenden Ablatio deutlich komplexer waren, wurde in den meisten Fällen eine brauchbare Funktion erhalten.

Kasuistiken | Case Reports

- 236 Atypische Toxoplasmose-Chorioretinitis mit begleitender Varizella-Zoster-Virus und Zytomegalovirus-Reaktivierung bei einem immunsupprimierten Patienten
Atypical Ocular Toxoplasmosis with Concomitant ocular reactivation of Varicella-Zoster Virus and Cytomegalovirus in an Immunocompromised Host
H. C. Hasselbach, H. Fickenscher, B. Nölle, J. Roider

In Kürze: Die atypische Toxoplasmose-Choroiditis ist eine wichtige Differentialdiagnose bei nekrotisierenden Retinitiden unter Immunsuppression. Beschrieben wird die Kasuistik eines 65-jährigen Patienten, bei dem zusätzlich eine Varizella zoster- und Cytomegalievirus-Retinitis vorlag. Aufgrund der reduzierten Visusprognose ist eine zügige Diagnostik wichtig.

- 240 Bilaterale pigmentierte epi- und subretinale Membran
Bilateral Pigmented Epi- and Submacular Membrane
P. Steven, M. Klinger, H. Hoerauf

In Kürze: Anhand einer Kasuistik, histopathologischen Befunden und der unerwarteten intraoperativen Situation wird die Pathogenese einer teils epi- teils subretinalen pigmentierten Membran diskutiert.

Titelbild: Chirurgie des Makulaforamens, s. S. 220 (Bild: G. K. Lang, Augenheilkunde, Thieme 2004)



► Hinweis auf Titelthema

Refresher | CME – Zertifizierte Fortbildung

- R37 Refraktionsausgleich und Amblyopietherapie – Konservative Schielbehandlung im Kindesalter
R49 CME-Fragebogen

Impressum: letzte Seite